SPRACHERKENNUNG

WICHTIG
Mit Hilfe der Spracheingabe können Sie wichtige Funktionen Ihres Telefonsystems ohne Handbewegungen steuern. Somit können Sie sich ganz auf das Verkehrsgeschehen konzentrieren, Sie brauchen den Blick nicht von der Straße abzuwenden, und das System informiert Sie auch akustisch. Die verschiedenen Sprachbefehle, die Ihnen zur Verfügung stehen, werden Ihnen mit etwas Übung den Umgang mit dem System wesentlich erleichtern. Jeder vordefinierte Sprachbefehl, den Sie bei eingeschaltetem System abgeben, wird in ein Steuersignal für das Telefonsystem umgewandelt. Ihre Anweisungen ergehen in Form von Dialogen oder reinen Befehlen. Sie werden durch gesprochene Hinweise oder Fragen durch diese Dialoge geführt. Bitte machen Sie sich mit den Funktionen Ihres Telefonsystems vertraut, bevor Sie versuchen, die Spracheingabe zu nutzen.

WARNUNG:

Für Notrufe ist die Spracheingabe nicht geeignet. Da in Stress-Situationen der Klang der menschlichen Stimme verfälscht werden kann, könnte das System die gesprochenen Befehle nicht mehr verstehen und den Notruf verzögern.

Machen Sie sich verständlich

Zum Spracherkennungssystem gehört ein spezielles Mikrofon für die Freisprecheinrichtung, das vorn in der Dachverkleidung angeordnet ist. Das Mikrofon verfügt über eine integrierte Rauschunterdrückung. Dennoch sollten Sie einige Punkte beachten, um eine gute Kommunikation zu gewährleisten:

- Sprechen Sie flüssig und in normaler Lautstärke, ohne Wörter unnatürlich zu betonen oder durch Pause zu unterbrechen.
- Lassen Sie das Spracherkennungssystem ausreden, bevor Sie selbst einen Sprachbefehl erteilen. Das Spracherkennungssystem gibt einen Signalton ab, wenn es auf einen Sprachbefehl wartet.
- Da Außengeräusche die Kommunikation stören könnten, halten Sie während des Systembetriebs die Türen, Fenster und das Schiebedach geschlossen.
- Wurde eine Anweisungen nicht verstanden oder gehört, antwortet das System mit **“Befehl nicht verstanden”** oder **“Keine Spracheingabe”**. Indiesem Fall die Anweisung wiederholen.
- Verursachen Sie selber keine Nebengeräusche im Fahrzeug und bitten Sie Ihre Mitfahrer ebenfalls um Stille, wenn Sie Sprachbefehle erteilen.
- Das Mikrofon der Freisprecheinrichtung ist so angeordnet, dass es die Fahrerstimme erfasst. Mitfahrer sind weniger gut zu verstehen, so dass es sich für sie empfiehlt, mit dem Handy zu telefonieren.

Hinweis: *Das Telefonbuch des Spracherkennungssystems ist mit dem Telefon- und Adressbuch auf der SIM-Karte Ihres Handys nicht identisch.*